

Warntag

Donnerstag ist in NRW wieder Warntag. Auch in Duisburg werden ab 10 Uhr die Sirenen erprobt, diesmal sogar unter einem Motto: „zusammen:warnen“. Seine Bedeutung war mir nicht sofort klar. Doch zum Glück klärt das Ministerium des Innern (IM) im Internet auf. Gemeint ist das Zusammenwirken der städtischen Leitstellen, bei denen alle Notrufe und Gefahrenmeldungen zusammenlaufen, mit dem Deutschen Wetterdienst und dem WDR. Zudem werden in einem herunterladbaren Flyer nicht nur die vier Sirenensignale (Warnung, Entwarnung, Probealarm, Alarmierung der Feuerwehr) näher beschrieben, sondern auch richtige Verhaltensweisen genannt (Ruhe bewahren, Radio einschalten usw.). Sehr bürgernah auch die Rubrik „Warnung unterhaltsam“. Dort hält das IM unter anderem ein Video mit einem Hund parat, der von einem Balkon aus höhen- und längengetreu den auf- und abschwellenden Warnton nachmacht. Köstlich! Ich hätte da nur zwei kleine Warnungen für die Nachbarn: Lasst eure schlauen Wach- und Warnhunde am Donnerstag ab 10 Uhr bitte nicht auf den Balkon! Und erzählt ihnen bitte nichts von „zusammen:warnen“! Sie könnten die Bedeutung des Mottos missverstehen.